Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Daz er do legen wolde
mit andacht als er scholde.
Ein priester hiez ysaiar
der wart sein vil schier gewar
Er sprach hoze mich Joachim
dr meinen rede du vernim.
Du schold auz disem tempel gen.
vnd schold von rechte do vor sten.
Dot deines opfer mist engart
do von prist du dez mist wert
Daz du dein opfer schultest legen.
auf den alter. wenn du den segen.
Dez hochsten gotes hast verlorn.
daz ich dir sag daz la an zorn.
Ein des gepurd du nie gewinne
du gewinne
noch hast gemeret nie dein chunne.
Du prist ein gotes vergessen man.
gotes fluech der dier an.
Du gewinne nie chain dent
dein guet werich verdorben sint
Ge hin hain in dein chlaus
chlaus, die klause.
vnr anne mist daz gotes haus.
Joachim vil hart ercham.
do er dez priester rede vernam.
Er erschrack vil sere der meir
vnd empfie vil grosse swere
Daz er wart zu solichen schanden.
vor den dr in erchanden.